

Beschlüsse

Sitzung des Kreistages am 15.12.2008

Zum Antrag der FWG-Fraktion zur Wasserkraftnutzung an der Salzach vom 30.10.2008 fasste der Kreistag folgenden

Beschluss:

1. Der Kreistag verfolgt weiterhin mit Nachdruck das Ziel der energetischen Wasserkraftnutzung an der Unteren Salzach, sowohl im Bereich des Freilassinger Beckens wie auch nördlich der Stadt Laufen bis zur Landkreisgrenze.

Nach Abschluss weiterer Untersuchungen im Rahmen einer Machbarkeitsstudie im Bereich des Tittmoninger Beckens ist anzustreben, auf politischer Ebene zwischen dem Freistaat Bayern, dem Land Salzburg und dem Land Oberösterreich eine Vereinbarung zur Realisierung der Wasserkraftnutzung an der Unteren Salzach unter Berücksichtigung ökologischer Vorgaben und Ziele zu erreichen. Auf dieser Grundlage kann anschließend die Grenzkraftwerke GmbH die weiteren Planungsschritte einleiten.

Gleichzeitig ist anzustreben, über die Grenzkraftwerke GmbH, unter Einbeziehung der Erkenntnisse der Machbarkeitsstudie durch die Universität Innsbruck, ein Gutachten über die Machbarkeit der Wasserkraftnutzung im Freilassinger Becken einzuholen.

2. Gegebenenfalls sollte der Landkreis prüfen, ob er seinerseits ein entsprechendes Gutachten in Auftrag gibt. Für den Fall, dass das Gutachten zu einem positiven Ergebnis kommt und die Grenzkraftwerke GmbH anschließend ihr Recht auf Wassernutzung im Freilassinger Becken nicht ausübt, soll darauf hingewirkt werden, dass das Wassernutzungsrecht auf einen anderen Betreiber abgetreten wird.

Zum Antrag der Kreistagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen zu gentechnisch veränderten Organismen vom 01.11.2008 fasste der Kreistag u. a. folgenden

Beschluss:

Der Kreistag Berchtesgadener Land und die Landkreisverwaltung unterstützen die bayerische Staatsregierung und alle Aktionsbündnisse im Landkreis Berchtesgadener Land in ihren Initiativen, dass landwirtschaftliche Grundbesitzer die Ausbringung gentechnisch veränderten Saatgutes im Landkreis unterlassen.

Inbesondere unterstützt der Landkreis alle Bemühungen zu einer Selbstverpflichtung aller landwirtschaftlichen Grundbesitzer im Landkreis zum Verzicht auf die Freisetzung von gentechnisch veränderten Organismen. Damit werden auch drohende Abhängigkeiten der landwirtschaftlichen Betriebe im Landkreis Berchtesgadener Land von Saatgutmonopolisten unterbunden.

Änderung in der Besetzung des Kreistages

Beschluss:

1. Es wird festgestellt: Herr Dr. Walter Buggisch hat mit Ablauf des 31.10.2008 seinen Wohnsitz und damit den Schwerpunkt seiner Lebensbeziehungen im Landkreis Berchtesgadener Land aufgegeben. Er hat dadurch die Wählbarkeit für das Amt eines Kreisrates des Kreistages des Landkreises Berchtesgadener Land verloren (Art. 21 Abs. 1 Nr. 3 GLKrWG). Mit dem Verlust der Wählbarkeit hat er auch sein Amt als Kreisrat des Kreistages des Landkreises Berchtesgadener Land (Art. 48 Abs. 1 Nr. 1 GLKrWG) verloren.
2. Herr Dipl.-Ingenieur (FH) Joachim Hepe, Kurfürstenstraße 8, 83435 Bad Reichenhall, rückt aufgrund der entsprechend dem Ergebnis der Landkreiswahl vom 02.03.2008 für die Liste der FDP festgelegten Reihenfolge als nächstgenannter Listennachfolger für den ausgeschiedenen Kreisrat Dr. Walter Buggisch in den Kreistag Berchtesgadener Land nach.

Änderung der Satzung zur Bestellung einer/eines Beauftragten für die Belange von Menschen mit Behinderung im Landkreis Berchtesgadener Land vom 04.12.2006

Beschluss:

Die Satzung zur Bestellung einer/eines Beauftragten für die Belange von Menschen mit Behinderung im Landkreis Berchtesgadener Land vom 04.12.2006 wird wie folgt geändert:

§ 1 Satz 2 der Satzung erhält folgende Fassung:

„Die Bestellung erfolgt jeweils für 3 Jahre. Die Wiederbestellung ist möglich

§ 8 Satz 2 entfällt.

Feststellung der Jahresrechnung des Landkreises Berchtesgadener Land für das Haushaltsjahr 2007

A) Feststellung der Jahresrechnung 2007:

I. Landkreishaushalt:

	Verwaltungshaushalt	Vermögenshaushalt	Gesamtergebnis
	EUR	EUR	EUR
Bereinigte Solleinnahmen	71.033.394,54	6.817.567,81	77.850.962,35
Bereinigte Sollausgaben	71.033.394,54	6.817.567,81	77.850.962,35

Die in der Jahresrechnung des Landkreises Berchtesgadener Land für das Haushaltsjahr 2007 ausgewiesenen Haushaltsüberschreitungen werden genehmigt.

II. Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung der Berchtesgadener Handwerkskunst zum 31.12.2006:

Bilanzsumme:	1.130.797,78 EUR
Erträge:	116.593,16 EUR
Aufwendungen:	172.561,14 EUR
Verlust:	55.967,98 EUR

B) Entlastung:

Für die Jahresrechnung des Landkreises Berchtesgadener Land für das Haushaltsjahr 2007 wird gemäß Art. 88 Abs. 3 LKrO die Entlastung erteilt.

BGL 4; Ausbau der Ortsdurchfahrt Bayerisch Gmain

Beschluss:

Dem Ausbau der BGL 4 im Bereich der Ortsdurchfahrt Bayerisch Gmain zusammen mit der Erneuerung des Gehwegs entsprechend der Planung des Ingenieurbüros Rupp vom 01.12.2008 mit Gesamtkosten von 819.400 Euro brutto und einem Anteil des Landkreises an den Kosten von 572.700 € wird grundsätzlich zugestimmt. Die erforderlichen Haushaltsmittel sind in den Haushaltsjahren 2009 ff in den Haushaltsplan einzustellen. Ein entsprechender Zuschussantrag für eine Förderung nach BayGVFG ist zu stellen.

Energetische Sanierung der Berufsschule in Freilassing

Beschluss:

Der Kreistag beschließt, unter Berücksichtigung und auf Basis der Untersuchung des Ingenieurbüros EST aus Miesbach die Durchführung der wirtschaftlichsten Energieeinsparmaßnahmen.

Im Jahr 2009:

- Dämmen der obersten Geschossdecken im Ost- und Westflügel des Bauteils B
- Austausch der Lichtkuppeln im Bauteil C
- Austausch der Fenster im Ostflügel und Verwaltung, Bauteil B
- Aufbringen eines Vollwärmeschutzes im Ostflügel und Verwaltung, Bauteil B

Kosten:	810.000 €
Energieeinsparung:	803 MWh/a
CO2-Minderung auf Basis Erdgasheizung:	156 to/a

Im Jahr 2010:

- Dämmen der obersten Geschossdecke im Verwaltungsbau, Bauteil B

Kosten:	32.000 €
Energieeinsparung:	3 MWh/a
CO2-Minderung auf Basis Erdgasheizung:	0,9 to/a

Im Jahr 2011:

- Austausch der Fenster im Westflügel Bauteil B
- Aufbringen eines Vollwärmeschutzes im Westflügel Bauteil B

Kosten:	635.000 €
Energieeinsparung:	256 MWh/a
CO2-Minderung auf Basis Erdgasheizung:	74 to/a

Zusammengefasst:

In den Jahren 2009 bis 2011 werden 1.477.000 € zur energetischen Sanierung der Staatlichen Berufsschule in Freilassing, Kerschensteinerstrasse 2, 83395 Freilassing aufgewendet. Dadurch verringert sich der Energieverbrauch um 804 MWh/a von derzeit 3.089 MWh/a auf zukünftig 2285 MWh/a. Der CO2-Ausstoß verringert sich auf Basis der vorhandenen Erdgasheizung um 231 to/a von derzeit 933 to/a auf künftig 702 to/a.

Nach vorliegen der Energieeinsparuntersuchungen weiterer landkreiseigener Gebäude werden die restlichen Energieeinsparmaßnahmen auf deren Wirtschaftlichkeit hin geprüft und ggf. zur Entscheidung vorgelegt.

Photovoltaikanlagen auf den landkreiseigenen Gebäuden; Vermietung der Dachflächen an Gewerbebetriebe**Beschluss:**

Der Vermietung von Dachflächen landkreiseigener Liegenschaften an gewerbliche Betreiber von Photovoltaikanlagen wird grundsätzlich zugestimmt.